

TENNIS

Frauen, Verbandsliga, St.004

I.TC Hiltrup – TC RW Hagen	6:3
TuS Ickern – THC Münster	9:0
TC RW Salzkotten – Union Münster III	6:3
TC Herford	spielfrei

Frauen 60, Westfalenliga, St.029

TC Herford – TC Marl 33	3:3
Holthausen TV – DJK GW Albersloh	4:2
TSV Oerlinghausen – SuS Flaesheim	4:2
TC Altschermbeck	spielfrei

Frauen 60, Westfalenliga, St.030

ASV Senden – Hörder TC	1:5
TuS Sythen – TC Herringen	5:1
TC im TuS Do-Brackel – TC Wolbeck	5:1
TF Herten – TC Hiddenhausen	5:1

Männer 40, Verbandsliga, St.043

TC Wülgersdorf – TuS Erkenschwick	7:2
Parkhaus Wanne-Eickel II – Versmold	4:5
DJK Mastbruch – TSG Herford	6:3
TC SuS Bielefeld – SG GW Telgte	7:2

Männer 40, Verbandsliga, St.044

TC Buer – TC BW Schwelm	5:4
TC Herford – FC Stukenbrock	5:4
Union Münster – TC Freigrafendamm	7:2
TC GW Lippstadt	spielfrei

Männer 55, Verbandsliga, St.051

TC Westerholt – TC Herford	3:6
TSC RW Mettingen – SG GW Telgte	0:9
TC Unna 02 – TC BW Soest	4:5
TuS Jöllenbeck – VfT SW Marl	5:4

Männer, OWL-Liga, St.001

TC Kaunitz II – TC Kaunitz	0:9
TSG Kirchlengern – TV Erwitte	verl.
TC BW Halle III – TC Hiddenhausen	7:2
TC RW Salzkotten	spielfrei

Tennis-OWL-Liga der Herren

Hiddenhausen ohne Chance

■ **Halle** (dik). Letztlich ohne Chance blieb die Herrenmannschaft des TC Hiddenhausen in ihrem Saison-Auftaktspiel in der Tennis-OWL-Liga. Bei TC BW Halle III unterlag der Klassennuling mit 2:7.

Die Partie war schon nach den Einzeln entschieden, weil nur Hiddenhausens Spitzenspieler Sebastian Schäffer seine Partie gewann – er setzte sich gegen Tim Gliadkov mit 6:3, 6:7, 6:4 durch. Alle weiteren Einzel wurden – größtenteils allerdings nur sehr knapp verloren. Die Ergebnisse: Dominik Parsow 4:6, 6:1, 5:7; Sebastian Boehmfeld 7:6, 3:6, 1:6; Jan-Hendrik Wölker 7:5, 1:6, 4:6; Maximilian Petring 4:6, 6:7; Felix Pieper 4:6, 6:4, 6:7.

Während das dritte Doppel nicht ausgetragen und für Hiddenhausens Parsow/Petring als gewonnen gewertet wurde, gaben Boehmfeld/Wölker nach einem 0:3 im ersten Satz auf. Schäffer/Pieper verloren schließlich ihre Partie knapp mit 6:4, 4:6, 5:10.

KURZ NOTIERT

Tennis: Schulteams spielen heute
Auf der Anlage des TC Herford werden heute ab 9.15 Uhr die Vorrundenspiele zur Schul-Bezirksmeisterschaft der Mädchen ausgetragen. In den Wettkampfklassen II (Jahrgänge 2001-2004) und III (Jahrgänge 2003-2006) vertritt jeweils das Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Bünde die Farben des Kreises Herford.

Handball: VfL-Mädchen siegen
In der Pokalrunde des Handball-Kreises Bielefeld-Herford gewannen die B-Mädchen des VfL Herford 19:12 gegen die A-Jugend der TSG Altenhagen-Heepen. Die Tore erzielten Lia Striehn (7), Leonie Echternkamp (3), Nele Säger (3), Nelly Sudhölter (2), Katharina Strasser (2), Feline Kleinemeyer und Celine Carell.

Tischtennis: Kreistag steht an
Der Tischtennis-Kreis Herford hält seine Jahreshauptversammlung am kommenden Dienstag, 15. Mai, ab 20 Uhr im Hotel-Restaurant Stille in Falkendiek ab. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem auch Ehrungen sowie die Vergabe der Kreis-Einzelmeisterschaften.

Lokalsport-Redaktion

Sekretariat: (05221) 5 91 50
Dirk Kröger (dik) -60
Markus Voss (mav) -61
Fax: -65
E-Mail: lokalsport.herford@nw.de



Gut zufrieden: Nach dem letzten Turnierspiel durfte bei der E-Jugend der SG FA Herringhausen-Eickum gejubelt werden – die Mannschaft hatte das Turnier um den OWL-Supercup gewonnen.

FOTO: YVONNE GOTTSCHLICH

FAH-Nachwuchs gewinnt

Fußball: Beim OWL-Supercup der SG FA Herringhausen-Eickum gibt es nächstes Jahr kein F-Jugend-Turnier. Herringhauser E-Jugend sichert sich nach 5:0-Sieg den Pokal

Von Yvonne Gottschlich

■ **Herford.** Die 27. Auflage des großen Fußballturniers um den OWL-Supercup hatte einige Überraschungen parat. Bei der E-Jugend sicherte sich die Mannschaft des Gastgebers SG FA Herringhausen-Eickum den Sieg. VfB Fichte Bielefeld heißt der Sieger bei der F-Jugend. Mit drei Siegen aus drei Spielen sicherten sich die Bielefelder souverän den Turniersieg.

Der OWL-Supercup beinhaltet ein großes Qualifikationsturnier, danach vier Vorrundenturniere, aus denen sich jeweils der Sieger für die Endrunde qualifiziert. „Schon die Vorrunden waren total spannend, die Qualität ist richtig gut“, beobachtete Maud Ostermann. Sie ist neu im Organisations-Team des Vereins und übernahm gleich den Posten von Werner Müller als Turnierleiterin. FAH-Jugendleiter Kai Beckmann ist stolz: „Es ist

die 27. Auflage des Turniers und das größte Jugendturnier in Ostwestfalen-Lippe.“

Doch es werden Änderungen kommen: „Für nächstes Jahr werden wir uns Gedanken machen müssen, jetzt lief das F-Jugend-Turnier mit einer Sondergenehmigung. Bei der F-Jugend wird eigentlich ohne Ergebnis gespielt“, erklärte Beckmann. „Die Strukturen sind bekannt, alle packen mit an, wir haben viele Besucher und sehen sehr gute Spiele“, sagte er über das Turnier.

FAH-Trainer Rico Alves-Rei war stolz auf sein Team: „Das erste Spiel war überragend, im zweiten waren wir nicht so gut. Dafür haben die Jungs in der dritten Partie noch mal alles richtig gemacht.“ Vor diesem dritten und entscheidenden Spiel lagen die Herringhauser auf Rang zwei, mussten gegen den SV Jerxen-Orbke klar gewinnen, um nach Punkten gleich zu ziehen. Mit einem 5:0

sicherte sich das Team des Gastgebers den Turniersieg. Zum Siegerteam der Trainer Rico Alves-Rei und Levin Güzele gehören: Clemens Niehaus, Yasin Tellioglu, Fabian Albrecht, Alexander Fritz, Fynn Rolf, Fabrice Walter, Emilio Muci, Joel Marzano, Mika Wagner und Dervis Karakus.

Die Ergebnisse der E-Jugend: SC Verl – SG FA Herringhausen-Eickum 1:5, SV Avenwedde – SV Eintracht Jerxen-Orbke 1:2, SG FA Herringhausen-Eickum – SV Avenwedde 1:3, SC Verl – SV Eintracht Jerxen-Orbke 3:6, SC Verl – SV Avenwedde 3:3, SG FA Herringhausen-Eickum – SV Eintracht Jerxen-Orbke 5:0. – **Die Tabelle:** 1. SG FA Herringhausen-Eickum 6 Punkte, 11:4 Tore; 2. SV Eintracht Jerxen-Orbke 6 Punkte, 8:9 Tore; 3. SV Avenwedde 4 Punkte, 7:6 Tore; 4. SC Verl 1 Punkt, 7:14 Tore.

Die Ergebnisse der F-Jugend: SV Werl-Aspe – TuRa El-



Neu im Organisations-Team: Maud Ostermann agierte als Turnierleiterin in Herringhausen. FOTO: YVONNE GOTTSCHLICH

sen 0:3, VfB Fichte Bielefeld – VfL Schildesche 2:1, TuRa Elsen – VfB Fichte Bielefeld 1:3, SV Werl-Aspe – VfL Schildesche 3:1, SV Werl-Aspe – VfB Fichte Bielefeld 0:7, TuRa Elsen – VfL Schildesche 0:0. – **Die Tabelle:** 1. VfB Fichte Bielefeld 9 Punkte, 12:2 Tore; 2. TuRa Elsen 4 Punkte, 4:3 Tore; 3. SV Werl-Aspe 3 Punkte, 3:11 Tore; 4. VfL Schildesche 1 Punkt, 2:5 Tore.

Himmelfahrt ist wieder Familientag

Leichtathletik: Traditioneller Volkslauf des SV 06 Oetinghausen am Donnerstag. Mehr als 600 Läuferinnen und Läufer werden auf der „Alm“ erwartet

■ **Hiddenhausen** (nw). Mehr als 600 Aktive erwartet der SV 06 Oetinghausen am kommenden Donnerstag, 10. Mai, zu seinem traditionellen Himmelfahrtslauf auf der „Alm“ in Oetinghausen. Trotz zahlreicher Laufangebote in Ostwestfalen und dem angrenzenden südlichen Niedersachsen ist der Zuspruch für die Oetinghauser Veranstaltung auch nach mehr als 30 Jahren weiterhin ungebrochen.

Das liegt sicherlich nicht zuletzt auch am familiären Charakter der Veranstaltung. Wie gewohnt soll den Läuferinnen und Läufern, Angehörigen und allen Interessierten wieder ein bunter Vormittag mit selbst gebackenem Kuchen, Bratwurst, Pommes Frites, Getränken und einer Tombola auf der „Alm“ in Oetinghausen geboten werden. Da der Lauf traditionell von vielen Hiddenhausern besucht wird, bietet sich immer

wieder die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre mit Freunden, Nachbarn und Bekannten ins Gespräch zu kommen.

Neben den Laufstrecken über 4,2 und 10 Kilometer durch das Naturschutzgebiet Füllenbruch sind auch für Kinder des Jahrgangs 2008 und jünger wieder Strecken von 300 bis 1.500 Meter, die auf dem Sportplatz gelaufen werden, im Angebot.

Der Startschuss für die Hauptläufe über 4,2 und 10 Kilometer ist für 11 beziehungsweise 11.10 Uhr vorgesehen. Bereits ab 10 Uhr werden die Kinder bis zum Jahrgang 2013 auf die Strecke geschickt.

Die Online-Anmeldung über die Seite der Laufgruppe des SV 06 Oetinghausen ist zwar mittlerweile geschlossen, Nachmeldungen sind aber wie üblich am Tage der Veranstaltung noch möglich.



Faszination Volkslauf: Wie im Vorjahr erwartet der SV 06 Oetinghausen zu Himmelfahrt wieder mehr als 600 Läuferinnen und Läufer zu seiner traditionellen Veranstaltung.

FOTO: YVONNE GOTTSCHLICH

Mannschaften des TCH bleiben ungeschlagen

Tennis-Altersklassen auf Verbandsebene: Herren 40 der TSG Herford verlieren in Mastbruch

■ **Kreis Herford** (dik). Auch für die auf Verbandsebene spielenden Tennis-Altersklassenmannschaften begann die Saison. Die Teams des TC Herford blieben dabei ungeschlagen.

HERREN 40, VERBANDSLIGA:

◆ DJK Mastbruch – TSG Herford 6:3. Ärgerlich war vor allem die Niederlage von Oliver Mahl, der an Position sechs denkbar knapp mit 3:6, 6:4, 8:10 verlor und das 3:3 nach den Einzeln hätte sichern können. So aber blieb es bei Siegen von Jens Niehaus an Position drei (6:1, 6:1) und Marius Lissai an fünf (6:3, 6:0), während Christian Busch (2:6, 3:6), Marc Hoyer (5:7, 2:6) und Elmar Strassen (2:6, 0:6) ihren Gegnern gratulieren mussten. Hoyer/Niehaus gewannen zwar das erste Doppel 6:1, 6:2, aber Busch/Sebastian Susewind (2:6, 6:4, 4:10) und Lissai/Mahl (1:6, 6:7) zogen jeweils den Kürzeren.

◆ TC Herford – FC Stukenbrock 5:4. Nach den Einzeln sah es angesichts einer 4:2-Führung für die Gastgeber schon gut aus, die mussten dann aber noch enorm zittern, denn zwei Doppel wurden verloren, eines nur hauchdünn im Match-Tiebreak gewonnen. Die Ergebnisse: Martin Bock 6:1, 6:3; Sebastian Boldt 4:6, 1:6; Jens Peter Wöhrmann 6:2, 2:6, 10:5; Marc Kuchenbecker 4:6, 2:6; Carsten Sudhölter 3:6, 7:6, 10:4; Mike Sander 6:4, 7:5; Bock/Boldt 2:6, 6:2, 12:10; Wörmann/Oliver Strunk 1:6, 4:6; Kuchenbecker/Sander 4:6, 0:6.

HERREN 55, VERBANDSLIGA:

◆ TC GW Westerholt – TC

Herford 3:6. Viele sehr knappe Spiele kennzeichneten das Saison-Auftaktspiel, in dem nach den Einzeln ein 3:3 ebenso wie ein 0:6 möglich gewesen wäre. Letztlich aber behielten die Herforder verdient die Oberhand. Ihre Ergebnisse: Michael Horst 6:3, 6:4; Ulrich Dieme 6:3, 3:6, 10:8; Jobst Kleineberg 6:0, 6:2; Uwe Harth 7:5, 4:6, 10:12; Joachim Siedler 6:4, 6:7, 8:10; Alfred Slawik 7:6, 6:7, 10:4; Horst/Dieme 7:5, 7:6; Uwe Stricker/Siedler 2:6, 1:6; Kleineberg/Slawik 7:6, 1:6, 10:7.

DAMEN 60, WESTFALENLIGA:

◆ TC Herford – TC Marl 3:3. Nur eine Partie ging in den Match-Tiebreak, alle anderen Begegnungen wurden in zwei Sätzen entschieden, wobei das Endergebnis durchaus als gerecht anzusehen war. Die Ergebnisse der Herforderinnen: Jutta Brandtmann 6:4, 6:3; Inge Stegnajic 6:1, 6:2; Gudrun Freye 3:6, 6:0, 2:10; Dagmar Hobein 2:6, 3:6; Brandtmann/Irmgard Parsow 2:6, 1:6; Birgitta Dieme/Nora Kruidenier 6:2, 7:6.

DAMEN 60, VERBANDSLIGA:

◆ TF Herten – TC Hiddenhausen 5:1. Für den „Ehrenpunkt“ der Hiddenhauserinnen sorgte Sigrid Hensemeyer an Position drei, die ihr Einzel denkbar knapp mit 7:6, 0:6, 11:9 gewann. Ansonsten waren die Gäste nicht vom Glück verfolgt – sogar ein Unentschieden wäre möglich gewesen. Die weiteren Ergebnisse: Karin Bulthaupt 6:1, 5:7, 8:10; Brigitte Meier 2:6, 1:6; Gudrun Lindert 1:6, 2:6; Bulthaupt/Hensemeyer 2:6, 2:6; Meier/Lindert 7:5, 3:6, 5:10.



Knapper Sieg: Carsten Sudhölter gewann sein Einzel nach verlorenem ersten Satz noch 7:6, 10:4 und hatte damit maßgeblichen Anteil am Erfolg der Herforder Herren 40. FOTO: YVONNE GOTTSCHLICH

TENNIS: ALLE SPIELE

Damen 30

OSTWESTFALENLIGA:

◆ TuS Spenge – TV RW Höxter II 3:6. Meike Brünger 0:6, 1:6; Christian Obermann 4:6, 7:5, 6:1; Nina Hülff 6:3, 4:6, 4:6; Claudia Ruschhaupt 6:4, 6:2; Anke Speck 1:6, 6:3, 6:3; Stefanie Bohnhorst 4:6, 6:2, 2:6; Brünger/Vanessa Grieger 1:6, 2:6; Obermann/Speck 6:1, 4:6, 7:10; Ruschhaupt/Bohnhorst 3:6, 6:4, 9:11.

Schraufstetter 6:3, 6:0; Dario Jozic 6:1, 6:2; König/Mackowiak 6:2, 3:6, 10:6; Kiertischer/Schraufstetter 6:3, 6:2; Jozic/Meyndt 6:1, 6:2.

◆ TC BW Halle – VfL Herford 5:4. Andre Pries 3:6, 0:6; Daniel Gehring 6:4, 6:2; Daniel Schnitker 7:5, 4:6, 5:7M Benjamin Fuhrmann 6:3, 6:3; Constantin Richter 0:6, 2:6; Christopher Schöning 3:6, 2:6; Gehring/Fuhrmann 6:4, 6:4; Pries/Schöning 6:4, 7:5; Schnitker/Richter 2:6, 3:6.

Herren 30

BEZIRKSLIGA:

◆ TSG Herford – TC Wadersloh 9:0. Sergej König 7:6, 6:3; Daniel Mackowiak 6:0, 6:4; Stefan Kiertischer 3:3, Aufgabe des Gegners; Benno Meyndt 6:3, 6:4; Christian

BEZIRKSKLASSE:

◆ TSG Kirchlengern II – TC Hiddenhausen 4:5. Rasmus Müller 6:4, 6:3; Christian Schürstedt 5:7, 3:6; Stephan Gödecke 5:7, 3:6; Lennart Schmidt 3:6, 0:6; Torben Alhorn 6:0, Aufgabe des Gegners; Rene Pipa 6:2, 6:0; Müller/Gödecke 6:2, 6:1; Schürstedt/Alhorn 6:4, 7:6; Pipa/Kai Hartleb 1:6, 1:6.